

# Inhalt

Vorwort .....	5
Einleitung .....	13
1. Ein Ende als Verwaltungsakt .....	13
2. Fragestellungen und Methodik .....	17
3. Forschungsstand und Quellenlage .....	26
 <b>Erstes Kapitel</b>	
Nach dem Zusammenbruch.	
Der politische Neuanfang in Thüringen und Brandenburg 1945/46 .....	33
1. Thüringen unter amerikanischer und sowjetischer Herrschaft .....	33
a) Amerikanische Besetzung .....	33
b) Besatzungswechsel .....	39
c) Gründung neuer Parteien .....	41
d) »Machtergreifung von links« .....	47
2. Die Provinz Brandenburg in der Nachkriegszeit .....	54
a) Kriegsende und Aufbau einer neuen Provinzialverwaltung .....	54
b) Bevorzugung der KPD .....	60
c) Verspätete Gründung der CDU- und LDP-Landesverbände .....	64
d) Zwangsvereinigung von KPD und SPD .....	72
 <b>Zweites Kapitel</b>	
Besatzungspolitische Konkurrenzen.	
Die Sowjetunion und der Weg zur Bildung der Landtage .....	77
1. Motive und Hintergründe der Wahlen von 1946 .....	77
a) Nachkriegsplanungen der KPD in Moskau .....	77
b) Sowjetische Deutschlandpolitik und der Blick nach Westen .....	81
c) Die SMAD und die Wahlfrage .....	84
2. Beratende Versammlungen in Brandenburg und Thüringen .....	88
a) Bildung der Beratenden Versammlungen .....	88
b) Vorparlamentarische Experimentierfelder .....	93
3. Wahlkampf unter ungleichen Bedingungen .....	98
a) Vorbereitungen der Besatzungsmacht .....	98
b) Inszenierung der SED als staatstragende Partei .....	101
c) Beschränkungen der »bürgerlichen« Parteien .....	108
d) Eingriffe seitens der SMAD .....	112
e) Wahlkampf als Klassenkampf .....	118

### Drittes Kapitel

Zwischen Hoffnung und Ernüchterung.

Der Beginn der parlamentarischen Arbeit .....	125
1. Der halbe Wahlsieg .....	125
a) Knappe Mehrheiten in den Landtagen .....	125
b) Auswertung der Wahlergebnisse .....	128
c) Amateure ziehen in die Parlamente ein .....	134
2. Alternativen zur Regierungsbeteiligung? .....	141
a) Entscheidung für Allparteienkoalitionen .....	141
b) Ansprüche von CDU und LDP in Brandenburg .....	144
c) Streit um das Volksbildungsministerium in Thüringen .....	147
3. Der Griff der SED nach Schlüsselpositionen .....	150
a) Vorgaben aus Berlin .....	150
b) Landtagspräsidenten .....	155
c) Ausschüsse .....	166
d) Landtagsverwaltung .....	178
e) Die SED-Fraktionen – geschlossene Abstimmungsformationen? .....	183

### Viertes Kapitel

Begrenzte Möglichkeiten.

Verfassungsberatungen und Gesetzgebung der Landtage .....	189
1. Die Parteien und die Verfassungsfrage .....	189
a) Verfassungen statt Landesordnungen .....	189
b) Verfassungsrechtliche Vorstellungen von CDU und LDP .....	194
2. Verfassungsberatungen im Thüringer Landtag .....	198
a) Thüringen als »Sonderfall« .....	198
b) Widerstand der Union .....	200
c) Vertagung oder Zustimmung? .....	209
3. Verfassungsberatungen im brandenburgischen Provinziallandtag .....	219
a) Eine »bürgerliche« Landesverfassung? .....	219
b) Erzwungene Revision des Verfassungsentwurfs .....	223
4. Verfassungen mit »Kompromisscharakter«? .....	230
5. Die Besatzungsmacht als Kontrollinstanz .....	236
a) »Autoritäre Bürokratie« der SMA .....	236
b) Politische Überwachung und dirigistische Einflussnahme .....	241
6. Landtage und Blockprinzip .....	253
a) Einbindung der Parlamente in die Blockpolitik .....	253
b) Begrenzter Einfluss des brandenburgischen Landesblockausschusses .....	260

7. CDU und LDP im parlamentarischen Alltag .....	268
a) »Bürgerliche« Eindämmungsstrategien .....	268
b) Streit um die parlamentarischen Kontrollrechte .....	276
8. Beteiligung der »bürgerlichen« Fraktionen an der Gesetzgebung .....	283
a) Verstaatlichung der Kur- und Bäderbetriebe .....	283
b) Verstaatlichung der Bodenschätze .....	288
c) Gesetz zur Unterbrechung der Schwangerschaft .....	295
d) Herabsetzung des Wahlalters .....	307
9. Regierungskrise in Thüringen 1947 .....	314
a) Wahl des Stellvertretenden Ministerpräsidenten .....	314
b) Kabinettsumbildung im Mai 1947 .....	317
c) Attentat auf August Frölich .....	322
d) Flucht des Ministerpräsidenten .....	325
e) Liberal- und Christdemokraten in der Defensive .....	328
f) Angriffe der SED auf Justizminister Külz .....	334

## Fünftes Kapitel

An der Wegscheide.

Die Landtage und die Sowjetisierung der Besatzungszone .....	339
1. Deutschlandpolitik in engen Grenzen .....	339
a) Abgeordnete als Zaungäste der Teilung .....	339
b) Auseinandersetzungen um die Volkskongressbewegung .....	346
c) Idee einer gesamtdeutschen Vertretung .....	353
d) Landtage und Volksbegehren .....	355
e) Währungsreform und Berlinkrise .....	361
2. Die Landtage und die staatliche Zentralisierung .....	367
a) Widerstand gegen die Zentralverwaltungen .....	367
b) Machtzuwachs für die DWK .....	373
c) Auseinandersetzungen um den Zweijahresplan .....	379
3. Die Beschlüsse von Werder im Juli 1948 .....	388
4. »Bürgerliche« Fraktionen zwischen Anpassung und Widerstand .....	394
a) Parteikrise als Dauerzustand .....	394
b) Mandatsaufgaben .....	402
c) Einschränkung der Immunität .....	407
d) Verhaftung Hermann Beckers .....	416
e) Denunziation und Diffamierung .....	421
5. Widerstand gegen die »neuen« Blockparteien .....	426
a) Beratende Stimmen für NDPD und DBD .....	426
b) Verschiebung der Gemeindewahl .....	433
c) Widerstand auf Nebenschauplätzen .....	436

## Sechstes Kapitel

### Säuberung und Verdrängung.

Die Ausschaltung der »bürgerlichen« Fraktionen .....	441
1. Wachsender Anpassungszwang .....	441
2. Verschiebung der Landtagswahlen .....	451
3. Politische Säuberungen und Selbstanpassung in CDU und LDP .....	460
a) Nachforschungen der Union zum Abstimmungsverhalten .....	460
b) Die Potsdamer LDP-Fraktion und die Parteikrise .....	462
c) Ausschaltung der brandenburgischen CDU-Fraktion .....	470
d) Landtage im Visier der Säuberungsaktionen .....	479
4. Die Inszenierung der »Volkswahlen« im Oktober 1950 .....	483
a) Durchsetzung der Einheitsliste .....	483
b) Gesteuerte Wahlkampagne .....	488
c) Auswahl der künftigen Landtagsabgeordneten .....	494

## Siebttes Kapitel

### Gelenkte Parlamente.

Die Landtage der zweiten Legislaturperiode 1950–1952 .....	499
1. Uniforme Volksvertretungen .....	499
a) Parlamentarische Arbeit unter neuen Bedingungen .....	499
b) Landtagsabgeordnete im Visier der Staatssicherheit .....	509
2. Abgeordnete als Berichterstatter .....	513
3. Bühne für die Deutschlandpolitik der SED .....	521
4. Auflösung der Parlamente .....	529

<b>Zusammenfassung</b> .....	539
------------------------------	-----

<b>Anhang</b> .....	554
---------------------	-----

Tabellenverzeichnis .....	554
---------------------------	-----

Abkürzungsverzeichnis .....	555
-----------------------------	-----

Quellen und Literatur .....	557
-----------------------------	-----

Personenregister .....	591
------------------------	-----